

## **Thema: Ebenen der Fachsprache und Wortschatz**

**Erläutern Sie was man unter der vertikalen Schichtung von Fachsprache versteht und welche Unterscheidungskriterien hierfür relevant sind.**

# Die vertikale Schichtung anhand einer Sortierung der Abstraktionsstufen mittels einer Hierarchiekette absteigend von stark theoriebezogen über stark abstrahierend bis hin zu stark praxisbezogen und schwach abstrahierend.

# Für gewöhnlich werden 5 Abstraktionsstufen (AS) unterschieden: Höchste Stufe, Sehr hohe Stufe, Hohe Stufe, Niedrige Stufe und Sehr niedrige Stufe.

# Die drei ausschlaggebenden Unterscheidungskriterien sind äußere Sprachform, Milieu und Teilnehmer an der Kommunikation.

**Nennen Sie die vier zentralen Funktionen der Fachsprache.**

(1) Präzisierung, (2) Differenzierung, (3) Ökonomie, (4) Anonymisierung

**Nennen und erläutern Sie die drei Ebenen der Fachsprache.**

(1) Die Wortebene: Wortschatz und Wortbildung (Semantik und Morphologie)

(2) Die Satzebene: Wortgruppen, Satzbau, Zeitformen (Syntax und Grammatik)

(3) Die Textebene: Elemente, die Sätze und Absätze miteinander verbinden (Syntax und Grammatik)

**Bringen Sie den Verstehenswortschatz und den Mitteilungswortschatz miteinander in Relation und nennen Sie zudem die drei Arten von Wortschatz, welche in Bezug auf die Anwendbarkeit voneinander unterschieden werden.**

# Der Verstehenswortschatz umfasst den Mitteilungswortschatz.

# Unterschieden wird zwischen dem rezeptiven, dem produktiven und dem potentiellen Wortschatz.

**Was versteht man unter dem potentiellen Wortschatz?**

Unter dem potentiellen Wortschatz versteht man beispielsweise zusammengesetzte und abgeleitete Wörter, die ohne Erklärung verstanden werden, weil die Bedeutungen der Bestandteile und die zugrundeliegenden Wortbildungsregeln bekannt sind. Außerdem ist die Kompetenz und Bedeutung unbekannter Wörter zu erschließen.